

+++ Bitte beachten Sie die Sperrfrist: 12. September 2019, 06.00 Uhr +++

9 Jugendliche aus Schleswig-Holstein mit Migrationserfahrung in Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen

Kiel/Schwerin, 12.9.2019

- ▶ Heute, am 12. September 2019 werden in der IHK Schwerin feierlich 9 Jugendliche aus Schleswig-Holstein mit Migrationserfahrung offiziell in das 3-jährige Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen.
- ▶ Der Vertreter des Bildungsministerium, Dirk Gronkowski und der Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, überreichen die Stipendienurkunden.

Querdenker, Weitertreiber, Andersmacher - das sind die Jugendlichen, die von der START-Stiftung drei Jahre vor allem ideell sehr intensiv gefördert werden.

Die 14-jährige Johanna Marie Prochnow hat russische Wurzeln. Die Stipendiatin erklärt: „Bei START kann ich Kontakte knüpfen, die einen ähnlichem multikulturellem Hintergrund haben, und Leute treffen, die genauso wie ich an unserer gemeinsamen Zukunft aktiv mitwirken wollen.“

START will eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in einer offenen Gesellschaft stärken. Michael Okrob, Geschäftsführer der START-Stiftung, ist stolz darauf, dass „wir dafür gemeinsam mit dem Land Schleswig-Holstein herausragende junge Menschen mit Migrationserfahrung gewinnen, fördern und begleiten. Damit schaffen wir ein starkes Netzwerk aus Gestalterinnen und Gestaltern, die sich aktiv für unsere Demokratie einsetzen.“

„Mit diesen Stipendien möchten wir den jungen Menschen das Signal geben, willkommen zu sein in Deutschland“, sagt Schleswig-Holsteins Bildungsministerin Karin Prien und betont: „Wir fördern junge Menschen unabhängig von ihrer Herkunft. Diese Unterstützung ist für jede und jeden jungen Menschen von enormer Bedeutung für den weiteren Bildung- und Lebensweg und eine zusätzliche starke Motivation.“ Aber auch für das Umfeld der Jugendlichen sei das Stipendium ein positives Feedback und gebe Rückenwind für die Anstrengungen im Bereich der individuellen Förderung begabter Jugendlicher. „Ich freue mich sehr für alle Stipendiatinnen und Stipendiaten“, sagt Prien.

Das mehrstufige Auswahlverfahren war sehr anspruchsvoll. Gestaltungswille, Anspruch, Neugierde und Offenheit waren entscheidende Faktoren. 1.118 Jugendliche aus dem Bundesgebiet haben sich zum Schuljahr 2019/20 beworben; 159 von ihnen haben es schließlich geschafft, darunter auch erfreulicherweise 6 Mädchen und 3 Jungen aus Schleswig-Holstein. Damit befinden sich nun aktuell insgesamt 26 Jugendliche aus dem Bundesland in der Förderung.

Die 9 neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten werden heute durch den Vertreter des Bildungsministeriums, Dirk Gronkowski, und den Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, offiziell in die dreijährige Förderung aufgenommen und erhalten aus ihren Händen die Stipendienurkunden.

START ist ein Bildungs- und Engagementprogramm für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Jugendliche dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Inkubator für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist START deutschlandweit tätig. Aktuell werden von START rund 500 junge Menschen aus über 60 Herkunftsnationen gefördert. Weitere Informationen unter www.start-stiftung.de.

Pressekontakt

Thomas Friemel
Pressebüro START-Stiftung
c/o KOMBÜSE GmbH
T: 0175-2018161
E: presse.start-stiftung@kombuese.org

Ronald Menzel-Nazarov
Leiter Kommunikation
START-Stiftung gGmbH
T: 069 - 300 388-408
E: ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de

**Übersicht der Geförderten aus Schleswig-Holstein nach Wohnorten -
gerne vermitteln wir Kontakt für Interviews:**

m/w	Alter	Migrationserfahrung	Wohnort
Weiblich	14	Russische Föderation	Bad Malente
Männlich	15	Ukraine	Bohnert
Weiblich	16	Syrien	Kiel
Weiblich	14	Syrien	Kiel
Weiblich	16	Iran	Lübeck
Weiblich	14	Irak	Lübeck
Männlich	17	Nepal	Pinneberg
Männlich	15	Pakistan	Ratzeburg
Weiblich	15	Großbritannien	Reinbek

Aus datenschutzrechtlichen Gründen und Wunsch der Stipendiaten werden weitere Angaben nur eingeschränkt veröffentlicht.